

## Aufkommen

Im Jahr 2002 wurden in Sachsen **1.133.093 Mg** Sonderabfälle erzeugt. Gegenüber dem Vorjahr war das ein Mengenzuwachs von rund 85.000 Mg. Der Anstieg ist zum Teil mit dem seit 2002 gültigen Abfallverzeichnis (AVV) zu begründen, welche einige bisher nicht als Sonderabfall deklarierte Abfälle als gefährlich einstuft.

### ► Abfallarten

Wie in den letzten Jahren sind auch 2002 *kontaminierte Böden und Bauabfälle* mit 607.146 Mg größte Einzelcharge, wobei gegenüber dem Vorjahr ein Rückgang um rund 100.000 Mg zu verzeichnen ist.

Deutliche Mengensteigerungen gab es bei *Abfällen aus der Erdölraffination und Erdgasreinigung* mit 102.476 Mg (2001: 49.967 Mg); *Rückständen aus thermischen Prozessen* mit 30.458 Mg (2001: 13.472 Mg) und *Abfällen aus Abfallbehandlungsanlagen* mit 167.411 Mg (2001: 70.070 Mg).

Neue, als gefährlich, eingestufte Abfallarten wie Altfahrzeuge, Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten führten zu einer Mengenerhöhung in der *Abfallgruppe 16*. Das Aufkommen in 2002 lag bei insgesamt 32.585 Mg (2001: 18.050 Mg).

Bei den übrigen Abfallgruppen ist das Aufkommen im Vergleich zum Vorjahr weitgehend gleich geblieben.

Produkthersteller haben zusätzlich 5.664 Mg Sonderabfälle bei sächsischen Unternehmen im Jahr 2002 zurückgenommen.

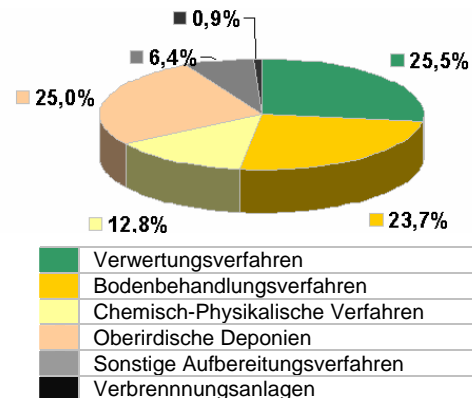
	Abfallbezeichnung	2002 <sup>1)</sup> (Mg/a)	2001 <sup>2)</sup> (Mg/a)
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	94	120
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	102.476	49.967
06	Abfälle aus anorganisch - chemischen Prozessen	6.531	5.538
07	Abfälle aus organisch - chemischen Prozessen	25.048	21.253
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	6.829	5.963
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	2.587	2.779
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	30.458	13.472
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrimetallurgie	7.602	6.751
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	33.619	32.399
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter die Kapitel 05, 12 und 19 fallen)	82.506	84.754
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	5.234	5.488
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	12.609	17.641
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	32.585	18.050
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	607.146	710.837
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbreitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	167.411	70.070
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	9.686	2.499
	<b>Insgesamt</b>	<b>1.133.093</b>	<b>1.048.084</b>

1) nach AVV-Abfallartenkatalog, 2) nach EAK-Abfallartenkatalog

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

## Entsorgung

In Sachsen wurden im Jahr 2002 insgesamt **1.596.071 Mg** Sonderabfälle entsorgt. Die in Sachsen zur Verwertung bzw. Beseitigung der Sonderabfälle genutzten Entsorgungswege sind im Diagramm dargestellt.



5,7 % der Sonderabfälle gingen zur weiteren Entsorgung zunächst in Zwischenlager.

## Importe und Exporte

Die *Ausfuhr* von Sonderabfällen aus Sachsen in andere Staaten betrug im Jahr 2002 lediglich 628 Tonnen und erreichte damit seit 1996 den bisher niedrigsten Stand.

Dagegen erhöhte sich die aus anderen Staaten in Sachsen *entsorgte* Menge genehmigungspflichtiger Sonderabfälle im Vergleich zum Bilanzjahr 2001 (18.148 Mg) um rund 83.000 Mg; darunter 23.488 Mg aus Luxemburg, 18.780 Mg aus der Schweiz, 17.268 Mg aus Österreich und 13.641 Mg aus Belgien.

## Gesamtübersicht 1996 - 2002

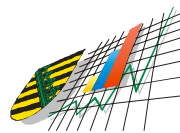
### Sonderabfallaufkommen in Sachsen 1996 bis 2002 und deren Verbleib (in t)

Verbleib in	Erzeugte Abfallmengen insgesamt						
	1996 <sup>1)</sup>	1997 <sup>1)</sup>	1998 <sup>1)</sup>	1999 <sup>2)</sup>	2000 <sup>2)</sup>	2001 <sup>2)</sup>	2002 <sup>2)</sup>
<b>Sachsen</b>	525 410	580 397	661 175	912 033	649 586	710 597	777 039
<b>andere Bundesländer</b>	121 271	199 910	231 945	163 168	220 443	336 515	355 427
<b>andere Staaten</b>	9 968	5 140	6 378	8 960	4 629	972	628
<b>Insgesamt</b>	<b>656 650</b>	<b>784 447</b>	<b>899 498</b>	<b>1 084 160</b>	<b>874 658</b>	<b>1 048 084</b>	<b>1 133 093</b>

### Sonderabfallentsorgung in Sachsen 1996 bis 2002 nach Herkunft (in t)

Herkunft aus	Entsorgte Abfallmengen insgesamt						
	1996 <sup>1)</sup>	1997 <sup>1)</sup>	1998 <sup>1)</sup>	1999 <sup>2)</sup>	2000 <sup>2)</sup>	2001 <sup>2)</sup>	2002 <sup>2)</sup>
<b>Sachsen</b>	525 410	580 397	661 175	912 033	649 586	710 597	777 039
<b>andere Bundesländer</b>	363 870	312 595	377 094	448 379	539 883	542 739	717 639
<b>andere Staaten</b>	1 361	8 984	16 400	10 469	12 577	18 148	101 393
<b>Insgesamt</b>	<b>890 641</b>	<b>901 975</b>	<b>1 054 669</b>	<b>1 370 881</b>	<b>1 202 046</b>	<b>1 271 484</b>	<b>1 596 071</b>

1) LAGA-Abfallartenkatalog 2) ENK-Abfallartenkatalog 3) ANW-Abfallartenkatalog Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen



Die Ergebnisse stammen aus der Sonderabfallbilanz des Freistaates Sachsen, die jährlich vom Landesamt für Umwelt und Geologie und dem Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen gemeinsam erarbeitet und veröffentlicht wird.

Der Bericht „Besonders überwachungsbedürftige Abfälle im Freistaat Sachsen 2002“ (Q II 11 – j/02) kann beim Statistischen Landesamt zum Preis von 7,40 € bezogen werden.

Der Bericht „Besonders überwachungsbedürftige Abfälle im Freistaat Sachsen 2002“ (Q II 11 – j/02) kann beim Statistischen Landesamt zum Preis von 7,40 € bezogen werden.

**Internet:** [www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)  
**Online-Shop:** [www.statistik.sachsen.de/shop](http://www.statistik.sachsen.de/shop)  
**E-Mail:** [Presse@statistik.sachsen.de](mailto:Presse@statistik.sachsen.de)

**Impressum:**  
Sonderabfallbilanz 2002

**Herausgeber:**  
Sächsisches Landesamt für Umwelt und Geologie  
Zur Wetterwarte 11, D-01109 Dresden  
E-Mail: [Sonderabfall@lfug.smul.sachsen.de](mailto:Sonderabfall@lfug.smul.sachsen.de) (kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente)  
*unter Beteiligung*  
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

**Redaktion:**  
Sächsisches Landesamt für Umwelt und Geologie  
Abteilung Wasser, Abfall; Referat Abfallwirtschaft

**Hinweis:**  
Diese Veröffentlichung wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Sächsischen Landesamtes für Umwelt und Geologie (LfUG) herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlhelfern im Wahlkampf zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Veröffentlichung nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme des Landesamtes zugunsten einzelner Gruppen verstanden werden kann. Den Parteien ist es gestattet, die Veröffentlichung zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

September 2004  
Artikel-Nr.: LIII-4/6-2

**Copyright:**  
Alle Rechte sind dem Herausgeber vorbehalten.



## Sonderabfallbilanz 2002

### Aufkommen und Entsorgung in Sachsen